



Josef Lindenthal wurde am 30. Juni 1940 in Waltersdorf im Sudetenland als Sohn des Landwirtes Karl Lindenthal und dessen Ehefrau Frieda geboren. Wie viele seiner Landsleute mußte er im jugendlichen Alter von 6 Jahren im Jahre 1946 mit seinen Eltern seine Heimat verlassen. Die Vertriebenen verschlug es nach Witzhausen, wo der Beigeordnete zum ersten Mal hessischen Boden betrat. Seine Schulzeit verbrachte Josef Lindenthal von 1946 - 1955 in Witzhausen. Anschließend erlernte er bis 1958 das Maler- und Weißbinderhandwerk; die Gesellenprüfung absolvierte er anschließend. Seinen beruflichen Werdegang begann er mit der Ausübung des Malerhandwerks bei seiner Lehrfirma, bei der er bis März 1970 arbeitete. Die folgenden 2 1/2 Jahre sahen ihn als Betriebshandwerker, von 1972 bis heute ist er in ungekündigter Stellung als Raumausstatter bei einer Melsunger Firma beschäftigt. Seine berufliche Tätigkeit mußte Josef Lindenthal im Jahre 1961 unterbrechen, weil er für die Ableistung seines 18-monatigen Wehrdienstes zur Bundeswehr eingezogen wurde. An diese Zeit erinnert sich der Kommunalpolitiker recht gern. Das Kameradschaftsgefühl, das ihm hier vermittelt wurde, ließ ihn Mitglied in der Reservistenkameradschaft Melsungen werden. Durch seine Heirat mit Erika Kohl wurde er im Jahre 1972 Bürger von Altmorschen. Seine 2 1/2 jährige Tochter Veronika ist sein ganzer Stolz und kostet ihn einen großen Teil seiner Freizeit.

Auf Vorschlag der CDU - Fraktion wurde er im April 1977 nach der Kommunalwahl zum Beigeordneten der Gemeinde Morschen gewählt. Im CDU - Ortsverband Morschen bekleidet er das Amt des Schatzmeisters. Bei seinen Parteifreunden und seinen Kollegen im Gemeindevorstand ist er wegen seiner ruhigen ausgleichenden Art sehr beliebt.

Neben seiner Mitgliedschaft in der bereits erwähnten Reservistenkameradschaft gehört Josef Lindenthal dem Siedlerverein Altmorschen an, in dessen Vorstand er als Schriftführer tätig ist. Außerdem stellt er seine Kraft in den Dienst seines christlichen Glaubens, er ist Mitglied des Pfarrgemeinderates der St. - Franziskus - Gemeinde Neumorschen. Den größten Teil seiner Freizeit opfert Josef Lindenthal jedoch seiner Familie - und das tut er sehr gern - . Da er handwerklich sehr geschickt ist, macht er nach Möglichkeit in seinem Haus alles selbst. Zu diesem Zweck besucht er auch sehr gern Messen und Ausstellungen des handwerklichen Bereichs. Leidenschaftlich gern geht Josef Lindenthal mit seiner Familie auf Reisen. Die jährliche Urlaubsfahrt wird lange vorher geplant. Nach der Reise gibt es dann bei Lindenthals hervorragende Dias und Fotos zu betrachten, die im Freundeskreis sehr geschätzt werden.

Für die Zukunft wünscht sich Josef Lindenthal eine faire und gute kommunalpolitische Zusammenarbeit aller Gremien in der Gemeinde Morschen.

Freiw. Feuerwehr Altmorschen

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Altmorschen findet am Sonnabend, dem 3. Febr. 1979, um 20.00 Uhr im Gasthaus Semmler statt.

Alle aktiven und passiven Mitglieder werden um Erscheinen gebeten.

Freiw. Feuerwehr Wichte

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiw. Feuerwehr Wichte findet am 27. 1. 1979 um 20.00 Uhr im Gasthaus Opfer statt.

Alle Feuerwehrkameraden mit ihren Frauen sind herzlich eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls vom Vorjahr
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Wehrführers